

Elternrat – Theobald Baerwart

Montag, 19. September 2022, 19 Uhr
Mensa (im Parterre)

Leitung: Traktanden 1-3 Tove Speckert, Schulleitung
Traktanden 4-6 Stefanie Luckert, Elternratspräsidentin
Protokoll: Yvonne Schaffner
Entschuldigt: Nicolas Philippe Savoy, Miljan Mitrovic, Ulrike Hopfert, Nicole Obergfell,
Maria Chiara Atzon

1. Begrüssung durch die Schulleitung

- Begrüssung insbesondere der neuen Mitglieder
Es folgt eine kurze Vorstellungsrunde.
- Präsenzliste zirkuliert
Die Elterndelegierten prüfen in der ersten Sitzung des Schuljahres ihre Personendaten.

2. Protokoll

- Herzlichen Dank an Christian Vandersee für das Schreiben des letzten Protokolls!
- Genehmigt wurde das Protokoll durch das Präsidium vor der Aufschaltung auf der Homepage.

3. Wahlen

Da die bisherige Elternratspräsidentin und die Vizepräsidentin auf das Ende des letzten Schuljahres beide ausgeschieden sind aus dem Elternrat, sind Neuwahlen erforderlich. Zudem braucht es für den Schulrat eine 2. Vertretung aus dem Elternrat. Folgende Personen stellen sich zur Verfügung und werden gewählt:

- Präsidentin ER: Stefanie Luckert
- Vizepräsident ER: Bret Clayton Simner
- 2. Vertretung Schulrat: Maneva Tafanalo Salaam

Applaus.

4. Berichte und Informationen

4.1 der Schulleitung:

- Wir sind sehr gut in die erste Schulwoche gestartet mit einem vollständigen Lehrpersonenteam. Ab der zweiten Woche wurde es schwieriger: 1 Lehrperson hat in der Probezeit gekündigt, eine andere Person wurde für längere Zeit krankgeschrieben. Momentan ist die Personalsituation deshalb etwas unruhig, das ist noch nicht ganz gelöst. Der Unterricht ist aber abgedeckt.
Bei der Themensammlung (Ziffer 5) wird das Thema der Personalfuktuation

nochmals angesprochen. Tove Specker erklärt, dass einige personelle Veränderungen am Theobald Baerwart auch mit der Weiterentwicklung von Lehrpersonen zu tun hat. Grundsätzlich sei die Fluktuation eher unterdurchschnittlich.

- **Anfrage betreffend Abgabe von Lehrbüchern**
Per Mail kam eine elternseitige Anfrage: Es sei unbefriedigend, dass nicht genügend Lehrbücher vorhanden seien. In Fächern wie RZG sollte ein Lehrmittel abgegeben werden (Geschichtsbuch, Atlas). Die Kinder müssten viel mit dem Handy arbeiten. Ob es denn nicht mindestens möglich sei, den Kindern Bücher abzugeben, die sie dann an die folgende Klasse weitergeben (sog. Wanderbücher)?
Tove Specker erklärt, dies sei schlicht eine finanzielle Frage. Auch für die Schule sei die Situation unbefriedigend. Das Budget der Schule für Lehrmittel sei beschränkt und die Mittel würden leider nicht reichen für noch mehr Lehrbücher. Gewisse Bücher/Hefte müssen die Schulen obligatorisch einsetzen, z.B. die Französischlehrmittel. Ausserdem würden teilweise tatsächlich Lehrmittel eingesetzt, die an folgende Klassen weitergehen. Allerdings gebe es zum Fach RZG nicht das eine Lehrmittel, das alles abdeckt. Vor Ort in der Schule werde z.T. mit dem Atlas gearbeitet, z.T. mit Blättern. Aber auch das Kopieren sei leider teuer. Die Situation verbessere sich hoffentlich mit dem edubs.book, wenn Informationen zunehmend digital zur Verfügung stehen.

Einzelne Elterndelegierte erklären, in anderen Schulen sei die Situation nicht besser, eher noch schlimmer. Auch werde das Ausdrucken von Unterlagen teilweise nach Hause verlagert. Das Thema könne nicht auf der Ebene der einzelnen Schule gelöst werden.

Die Schulpfängerinnen werden gebeten, das Thema in den Schulrat einzubringen.

4.2 aus der Lehrer*Innenkonferenz

- Der Sporttag war sehr erfreulich, die Atmosphäre war gut und es gab keine Verletzungen. Highlight war das traditionelle Fussballspiel zwischen Schüler*Innen und Lehrpersonen.
- Da die Suche nach passenden Lagerhäusern immer sehr aufwändig ist, wurde beschlossen, 2 Skilagerhäuser fix für das Theo Baerwart zu suchen.
- Es läuft eine Versuchsphase, die Mensa als Indoor-Pausenaufenthalt zu nutzen. Das funktioniert bis jetzt recht gut. Der Versuch läuft bis Weihnachten, dann wird entschieden, wie's weitergeht.
- Angepasste Handyregeln: Neu ist nachmittags draussen auf dem Schulareal die Handynutzung erlaubt. Auch weil sich dort oft Schüler*Innen in ihrer Freizeit aufhalten. Auf Frage: Am Mittag in der Mensa ist die Handynutzung auch erlaubt. Auch Verstösse gegen Handyregeln werden neu anders gehandhabt: Wiederholte Verstösse werden im Mentor*Innen-Gespräch angesprochen.
- Auf Frage zu den Skilager-Kosten: Der Betrag von 125 Franken ist bei allen Klassen gleich. Die Skimiete kommt immer extra dazu. Alternative: Kinder nehmen Skis selber mit, müssen sie dann auch selber transportieren.

4.3 des Schulrates (bei Bedarf)

Die bestehende Vertreterin hat sich von der heutigen Sitzung entschuldigt. Keine Informationen.

5. Verschiedene Anliegen

5.1 Themensammlung ER: welche speziellen Themen sollen im laufenden Schuljahr besprochen werden?

Es wird über mögliche Themen diskutiert. Aufgrund der Diskussion stellt die Elternratspräsidentin fest, dass folgende Themen auf Interesse stossen und aufgenommen werden sollen:

1. Bewertungen/Noten: Was sind die Vorgaben des Erziehungsdepartements an die Schulen? Welche Vorgaben gibt es seitens Schule?
2. Abschlussreisen/Nachhaltigkeit
3. Präventionsprogramm der Schule

5.2 Aufgabe der Elterndelegierten

Es wird darüber diskutiert, inwieweit die Elterndelegierten auf die Eltern ihrer Klasse zugehen sollen, um Themen aktiv einzuholen. Sie könnten auch im Nachgang zur Sitzung auf das Protokoll hinweisen, das jeweils auf der Homepage veröffentlicht wird.

Eine Schwierigkeit für die Elterndelegierten besteht darin, eine aktuelle E-Mail-Liste der Eltern zu erhalten. Möglichkeit: Die Adressen könnten bei den Klassenlehrpersonen angefragt werden. Elterndelegierte könnten auch eine Mail an die Eltern vorbereiten und an eine Klassenlehrperson schicken mit der Bitte um Versand im Namen der Elterndelegierten.

Weitere Möglichkeit: Elterndelegierte verschicken jeweils anfangs Schuljahr eine Mail an die Eltern, dass die Eltern sich bei Anliegen bei ihnen melden können.

Tove Specker meint, die Schulleitung könnte im Quartalsbrief wieder einmal darauf hinweisen, dass die Protokolle der Elternratssitzungen auf der Homepage aufgeschaltet sind. Als Alternative zu einer Mail an die Eltern bietet Tove Specker den ER-Mitgliedern zudem an, ihr für den kommenden Quartalsbrief, der jeweils pro Atelier verschickt wird, einen Input zu schicken. Der Text muss vor den Herbstferien bei der Schulleitung eingetroffen sein.

Letztlich ist es den Elterndelegierten überlassen, ob sie aktiv auf die Eltern zugehen bzw. wie sie das machen. Man kann auch davon ausgehen, dass Eltern, die ein Anliegen haben, den Kontakt von sich aus aufnehmen. Auf der Homepage gibt es eine Rubrik Schule/Elternrat. Dort ist neben den Protokollen die folgende allgemeine E-Mail-Adresse publiziert, die auch schon genutzt wurde von Eltern:

elternrat@sek-baerwart.ch

6. Diverses

- Termine für die Elternratssitzungen Schuljahr 2022/2023

ER 2: 28.11.2022

ER 3: 6.2.2023

ER 4: 24.4.2023

jeweils montags um 19h

- Gruppenfoto ER
- Tove: Schulblatt, Zeitschrift 4x pro Jahr, Bildungsthemen BS, digital oder in Papier, gratis für Mitglieder des Elternrats
- Tove, Verein Sek Baerwart, Vorstand sucht Eltern, Vereinszweck: letztes Jahr Ehemaligen-Treff, das ist ein wichtiger Zweck.